



ALTMARKKREIS
SALZWEDEL



2021-04-27 | Nr. 149

Gelber Sack: Entsorgerwechsel im Altmarkkreis zum 01.01.2021

Altmarkkreis Salzwedel nicht zuständig | Duale Systeme Deutschland hat Recyclinghof Farsleben GmbH beauftragt
Aktive Mitwirkung kann bei Problemlösung helfen

Altmarkkreis Salzwedel, 27.04.2021: Für die Abholung der „Gelben Säcke“ gab es zum Jahreswechsel im Altmarkkreis Salzwedel einen Entsorgerwechsel. Durch das Duale System Deutschland (DSD) wurde die Leistung für die kommenden 3 Jahre neu ausgeschrieben. Die Leistung wurde ab dem 01.01.2021 für das Gebiet des Landkreises durch das Duale System Deutschland an die Recyclinghof Farsleben GmbH vergeben.

Der Landkreis selbst ist hier nicht in der Zuständigkeit für das Ausschreibungsverfahren und auch nicht für die Tourenplanung und Entsorgung. Trotzdem erreichen den Landkreis sehr viele Beschwerden von Bürgerinnen und Bürger sowie von Kommunen und Unternehmen, die die Abholung vieler liegengeliebener Gelber Säcke seit dem 12.02.21 anmahnen. Zwischenzeitlich hat der Landkreis versucht mit dem Entsorger bürgerfreundliche Lösungen zu finden, leider sind diese teilweise noch ergebnisoffen.

Sofern berufsgenossenschaftliche Anforderungen beim Befahren einer Straße zu beachten sind (Rückwärtsfahren, schlechte unbefestigte Straßen) wird der Landkreis in Kürze entscheiden müssen, ob und wo Sammelstellen für alle Abfallfraktionen eingerichtet werden. Dieses erfolgt in enger Zusammenarbeit mit den Kommunen. Die Firma Recyclinghof Farsleben GmbH hat dem Landkreis ebenfalls mitgeteilt, dass sie KEINE Säcke aus Behältnissen, egal welcher Art, aus versicherungsrechtlichen Gründen entnimmt.

„Die rechtliche Auseinandersetzung mit der Entsorgungsfirma ist die eine Seite an der wir arbeiten, aber diese hilft uns nicht alleine bei der Lösung der Probleme“, sagt Landrat Michael Ziche.

Darum folgende Bitte und Hinweise: Bitte versuchen Sie die Säcke anderweitig vor Windeinflüssen und Tierbiss zu schützen. Legen Sie die Säcke zum spätmöglichen Zeitpunkt zur Entsorgung bereit und befestigen Sie diese mit der vorhandenen Schlaufe an Zäunen, nutzen vorhandene Haken oder stecken sie provisorische Vorrichtungen in die Erde. Die Befüllung der Gelben Säcke ist derzeit auch problematisch. Bitte erkundigen Sie sich im Abfallkalender, der Abfallapp und in den Medien, was mit dem Gelben Sack entsorgt wird. Bei Fehlbefüllungen werden die Säcke zukünftig nicht entsorgt. Das ist ärgerlich und kommt zu Streitigkeiten, sofern die Säcke auf Sammelstellen bereitgestellt werden. (siehe Anlage: Abfall-ABC „Gelber Sack“)

Hintergrund

Der „Gelbe Sack“ wird vom Konsumenten des Einzelhandels Privatwirtschaft refinanziert und ist Teil des sogenannten "Dualen Systems (DSD)". Es ergänzt die öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung. Industrie und Handel zahlen innerhalb dieses Systems Lizenzgebühren für die Verwendung von Verpackungen an eins von insgesamt zehn Unternehmen. Das wohl bekannteste von ihnen ist Der Grüne Punkt, weitere heißen Belland-Vision, Veolia, Zentek, Landbell oder Interseroh. Mit den Einnahmen aus den Lizenzen finanzieren die Firmen die Entsorgung und das Recycling der Verpackungen.

Um den Hausmüll, Bioabfall, Sperrmüll und Papier, Pappe, Kartonagen (PPK) kümmert sich hingegen der Landkreis, die Sammlung und die Entsorgung erfolgt durch die kreiseigene Deponie GmbH.

Bei Fragen und Problemen bittet der Landkreis alle Einwohner*innen und Unternehmen sich bei der neuen Entsorgungsfirma dem Recyclinghof Farsleben zu melden.

Recyclinghof Farsleben GmbH

Schienenweg 1 | 39326 Farsleben

Service-Hotline: 0800 2818700 | Service-Email: lvp@recyclingshof-farsleben.de

Abfälle für den "Gelben Sack" von A-Z:

Die Regel ist: Alles, was im Laden an Verpackungen über die Theke geht, darf in den gelben Sack.

Grundsätzlich gehören Leichtverpackungen aus Kunststoff, Aluminium, Weißblech und Verbundmaterialien wie Getränkekartons in den Gelben Sack.

A - Aludeckel, Alufolie, Aluschale, Arzneimittelblister,

B - Bonbonpapier,

C - Cornflakes Packung (Folienbeutel), Cremedose (Plastik)

D - Dose (Aluminium, Weißblech), Duschgelflasche

E - Einkaufstasche (Plastik), Eisverpackung

F - Farbeimer (leer, Plastik oder Weißblech), Filmdose, Flaschenverschluss

G - Getränkekartons, Gewürzdose (Aluminium, Plastik),

H - Haargeltube, Haarspraydose

J - Joghurtbecher (leer)

K - Kaffeesahnedöschen, Kaffeevakuumverpackung, Käseeinwickelfolie, Keksdose (Weißblech), Ketchupflasche (Plastik), Klebstofftube (leer), Konservendose, Kronkorken

L - Lackdose (leer)

M - Margarinebecher, Milchbeutel (Plastik), Milhdose (Plastik, Weißblech), Milchkarton, Mineralölflasche (leer), Müslibeutel (leer)

N - Nudeltüte

O - Obst-/Gemüsenetz, Obstschale (Plastik)

P - Parfümflacon (Plastik), Pizzafolie, Pizzakarton, Plastiktüte

Q - Quarkbecher

R - Reinigungsflasche (Plastik)

S - Saftkarton, Schokoladenfolie, Schraubdeckel, Shampooflasche (Plastik), Sonnencreme flasche (Plastik), Speiseölflasche (Plastik), Spraydose (leer), Spülmittelflasche, Steingutflasche, Sterilverpackung (Plastik), Styropor (Verpackung),

T - Tiefkühlkostbeutel (Plastik), Tierfutterdose, Toilettenpapierverpackung (Plastik)

W - Wursteinwickelfolie

Z - Zahnpastatube, Zigarettenfolie

Was darf nicht hinein?

A - Altkleider, Akkus

B - Biomüll, Blumentöpfe, Batterien

C - CD`s

D - Disketten, DVD`s, Druckerpatronen, Dämmmaterial

E - Elektroschrott, Essensreste, Einweghandschuhe

F - Filmkassetten, Farbeimer

G - Glasflaschen, Glühbirnen, Gummi

H - Handy, Hygieneartikel

I - Insektenvernichtungsmittel

J - Jahreskalender

K - Kinderspielzeug, Kugelschreiber, Klarsichthüllen, Keramik, Kartons, Kinderpool, Klarsichtfolien

L - LED`s, Ladegeräte

M - **Mundschutz**, Medikamente, Mineralwolle

N - Nagellack

O - Oel

P - Papier, Porzellan, Plexiglas, Pflaster

Q - Quecksilberhaltige Abfälle

R - Restmüll in Verpackungen, Reinigungsmittel

S - Styropor, das nicht aus Verpackungen stammt, Strumpfhosen, Schuhe, Schüsseln

T - Tapetenreste, Teichfolie, Tabletten

U - Übertöpfe

V - Videokassetten, Vogelsand

W - Windeln, Waschmittel

Z - Zahnbürsten, Zigarettenkippen, Zeitungen